

Inhaltsverzeichnis

Prinzipien, Werte, Regeln – ein Vorschlag.....	4
Die Rahmenbedingungen von Coachings: Haltung, Spielregeln & Dauer	4
Systemische Beratung – eine Übersicht.....	5
Überblick: wichtigste Entwicklungsschritte von der Familientherapie zur systemischen Therapie	5
Klassische Ansätze	5
Kybernetik zweiter Ordnung.....	6
Narrative Ansätze	7
Von der Familientherapie zur Systemtherapie – Ein kurzer historischer Überblick	9
Aus der Seite der DGSF vom November 2008	9
Genogrammarbeit.....	11
Das Genogramm von Albert Einstein, ein Beispiel.....	12
Wie ich mein eigener Grossvater wurde	13
Dekontextualisieren und Rekontextualisieren.....	14
Prinzip Verdinglichung: Das ordnende Gehirn.....	14
I: Prinzip Steinbeisser: Vom Fels zum Schotter.....	14
II: Prinzip Rüttelsieb: Die Brocken sortieren.....	15
III: Kontextualisierung des Verhaltens.....	15
IV: Prinzip Geisterbeschwörung: Menschenrechte anerkennen	15
V: Prinzip Eigenverantwortung: Vom „es“ zum „ich“	16
Versteinern leicht gemacht.....	16
Verflüssigen - Eigenverantwortlichkeiten herstellen	17
Wie kann ich ein systemischer Berater sein?	18
Systemische Umformung der Sprache	18
Erläuterungen zu Glaubenssatz 1 bis 3	20
Glaubenssatz 1: Keine objektive Wirklichkeit da draussen.....	20
Glaubenssatz 2: Jede beeinflusst jede	20
Glaubenssatz 3: Die TherapeutIn erschafft ihre KlientIn.....	21
Strategische Therapie – strategisches problem solving.....	23
Interventionen	24
Rechtshemisphärische Interventionen:.....	24
Paradoxe Interventionen.....	24
Eignung	24
Kontraindikationen.....	24
Varianten paradoxer Interventionen.....	24
Umdeuten	24
Veränderungen im bisherigen Lösungsmuster verschreiben	24
Symptomverschreibung, Verschreibung einer Krise, Symptomverschiebung.....	24
Anwendung bei Klienten mit:.....	25
Wie eine Paradoxe Verschreibung geben?	25
Strategien für die Symptomverschreibung.....	25
Verhaltensverschreibungen	26
Ordeal	26
Rituale.....	26
Beobachtungsaufgaben	27
Weiterführende und das Verhalten verstärkende Aufgaben	28

Übungsschritte für Paradoxe Interventionen	28
Verhaltensverschreibungen.....	29
Abschluss der Behandlung	31
Zwei Modelle zur Behandlung von Phobien und Zwängen.....	32
Die Behandlung phobischer Störungen.....	32
Behandlungsmodalitäten.....	32
Die Behandlung obsessiver Störungen.....	33
Der Kommunikationsansatz - Milton H. Erickson.....	35
Ziel der Ericksonschen Hypnotherapie	35
Indirekte Suggestionen.....	35
Eine systemische Theorie der Kommunikation nach Niklas Luhmann	38
Niklas Luhmann: Soziologe und Systemtheoretiker.....	38
Kommunikationscheckliste nach dem Kommunikationsbegriff von Niklas Luhmann:	38
Kommunikation, kommunikativer Akt.....	42
Ein Vergleich zwischen Bateson und Grinder/Bandler	42
Kinesik, Paralinguistik, Proxemik	42
Kommunikation nach Robert Dilts.....	44
Kommunikation im Wörterbuch des NLP.....	44
Kommunikationsmodell nach Schulz vonThun	45
Metaphern: Unterhaltung – „Argumentieren ist Krieg“	47
Weg vom Jammern, hin zum positiven Denken!.....	49
Schatten und Neutralität	50

